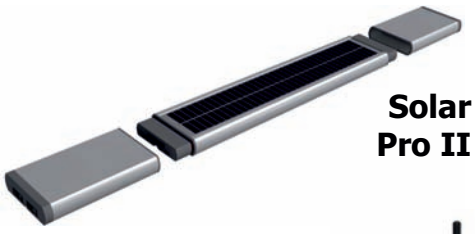


Anleitung

Einrichtung und Bedienung:
- everHome cloudbox
- OZRoll Solar Pro II
- Wind-/Sonnen-/und Regenwächter

1. Konto auf dem everHome-Server einrichten:

Für die Betrieb der Cloudbox ein Internetanschluss und ein Konto auf dem everHome-Server erforderlich.

Das OZRoll SolarPro II und der Wind-/Sonnen-/und Regenwächter funktionieren mit der Cloudbox im PLUS oder im PREMIUM Paket. Für eine Smarthome-Anwendung können beliebig weitere Aktoren und Sensoren von 74 Herstellern eingebunden werden. (Im PLUS Paket maximal 25 Aktoren/Sensoren von 45 Herstellern - Sprachsteuerung nur im PREMIUM Paket.)

Die Einrichtung eines Kontos auf dem everHome-Server ist einfach. Es sind lediglich eine eMail-Adresse und ein Passwort erforderlich. Es sollte sich um eine funktionierende eMail-Adresse handeln, damit notfalls das Passwort zurückgesetzt werden kann.

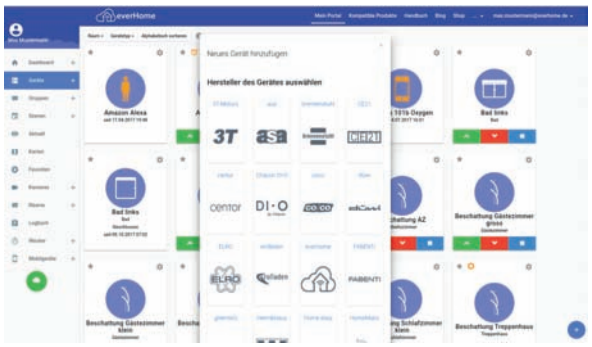
Auf https://www.everhome.de ANMELDEN klicken und dann KOSTENLOS REGISTRIEREN Adresse und Passwort eintragen - fertig!

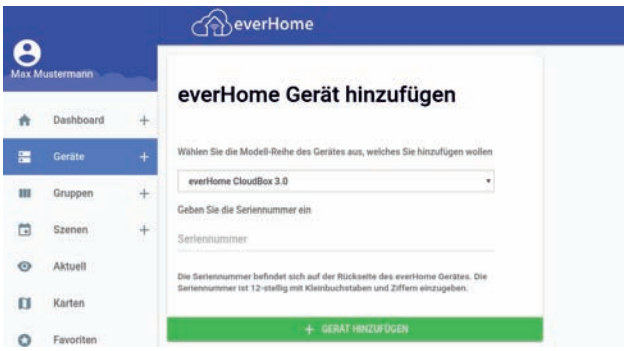
2. Fügen Sie die CloudBox Ihrem Kundenkonto hinzu:

Klicken Sie auf die Auswahl 'Geräte'. Fügen Sie die CloudBox als neues Gerät hinzu. Wählen Sie hierzu den Menuepunkt 'Neues Gerät +' aus, um die CloudBox Ihrem Kundenkonto über die Eingabe der Seriennummer hinzuzufügen. Wählen Sie hierzu den Hersteller 'everHome' aus.

Sollten Sie die CloudBox im everHome-Online Shop gekauft haben, so ist diese bereits Ihrem Kundenkonto zugeordnet und als Gerät vorhanden. Die CloudBox muss dann nicht mehr durch Sie hinzugefügt werden. (Es ist dann die bei der Bestellung verwendete eMail-Adresse zu verwenden.

ACHTUNG! Eine Box, die per Seriennummer einem Konto zugeordnet ist, kann nicht einfach einem anderen Konto (einer anderen eMail-Adresse) zugeordnet werden. Hierzu ist Rücksprache mit Everhome erforderlich.





Blick auf die everHome-Bedienoberfläche

3. Verbinden Sie die CloudBox über das Netzwerk Kabel mit einem freien Port Ihres Internet Routers:

ACHTUNG: An Ihrem Internet Router muss DHCP aktiviert sein, damit die CloudBox in Schritt 4 eine IP-Adresse in Ihrem Heimnetzwerk bekommt.

4. Verbinden Sie die CloudBox über das Mini USB Kabel mit dem mitgelieferten Netzteil und stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose

Die LED der CloudBox leuchtet GRÜN und ist mit dem everHome Server verbunden.

Dieser Vorgang kann bis zu 2 Minuten dauern. Unterbrechen Sie den Startvorgang der CloudBox nicht. Sollte die LED der CloudBox ROT bleiben und nicht zu BLAU wechseln, so erhält die CloudBox keine gültige IP-Adresse von Ihrem Router. Überprüfen Sie Ihre Routereinstellungen. Auf dem Router muss DHCP aktiviert sein. Wird die LED der CloudBox GRÜN, so hat diese sich mit dem everHome Server im Internet verbunden.

ACHTUNG: Nutzen Sie zur Stromversorgung der CloudBox nicht den USB Anschluss des Routers, da dieser nicht ausreichend Strom bereitstellt.

LED
Nach Einschalten der CloudBox leuchtet die LED zunächst **ROT**. Die CloudBox bootet.
Wird die LED **BLAU**, so sucht die CloudBox zunächst nach einem Firmware-Update in Ihrem Heimnetzwerk.
Danach erlischt die LED für eine Sekunde und wird wieder **ROT**.
Wird dann die LED erneut **BLAU**, so hat die CloudBox im Heimnetzwerk vom DHCP des Routers eine gültige IP-Adresse erhalten und versucht sich mit dem everHome Server über das Internet zu verbinden.
Wird die LED **GRÜN**, so ist die CloudBox über das Internet mit dem everHome Server verbunden.

Programmieren und Bedienen der Cloudbox:

Die Cloudbox und d.h. alle angeschlossenen Geräte können jetzt von jedem Computer aus programmiert und bedient werden, wenn die eMail-Adresse und das Passwort eingegeben werden. Für manche Funktionen kann ein zusätzliches Passwort eingerichtet werden, um Missbrauch zu verhindern. Für die Bedienung mit einem Smartphone oder einem Tablet, muss dort die everHome App eingerichtet werden.

Einrichtung der everHome App für Android:

Siehe https://doc.everhome.de/pages/viewpage.action?pageId=1540130

Einrichtung der everHome App für iOS:

Siehe https://doc.everhome.de/pages/viewpage.action?pageId=1540140

Ein **Sensor** ist ein Gerät, dass Daten an die CloudBox sendet. Die CloudBox nimmt die Daten vom Sensor entgegen und leitet diese an den everHome Server in der Cloud weiter. Der Sensor kann zur Übermittlung der Daten ein Funk-Signal (Funk-Sensor) oder ein IP-Paket (IP-Sensor) nutzen. Ein **Aktor** ist ein Gerät, das Aktionen ausführt. Diese Aktionen können durch die everHome Cloudbox geschaltet werden. Das SolarPro II und der Controller E-Port enthalten neben der Stromversorgung solche Aktoren.

Sensoren und Aktoren können jederzeit und in beliebiger Reihenfolge eingelernt und geändert werden. Es empfiehlt sich, mit dem SolarPro II, also einem Aktor zu beginnen.

Sollen später weitere Smarthome-Funktionen von everHome genutzt werden, kann jetzt ein individueller Raum eingerichtet werden, z.B. „Wintergarten": In der Bedienoberfläche das Plus neben „Raum" klicken... Weitere Hinweise dazu finden sie in der EverHome-Anleitung, die von der Bedienoberfläche aus abgerufen werden kann.

5. Einrichten des SolarPro II als Aktor

Das SolarPro II wird als Aktor eingelernt. Werden Befehle übermittelt, dann versorgt das SolaPro II einen angeschlossene 12-Volt Antrieb mit Strom, so dass dieser sich bewegt, je nach Befehl in Auf- oder Ab-Richtung. Zusätzlich zur CloudBox können auch noch ein oder mehrere Standard-OZRoll Handsender in das SolarPro II eingelernt werden, zur manuellen Funkbedienung.

Zunächst muss sichergestellt werden, dass sich das SolarPro II nicht im „Schlafmodus" befindet. Wenn die Taste (T) gedrückt wird, sollte die LED daneben grün leuchten. Leuchtet sie gelb, ist es besser, das SolarPro II zunächst zu laden (ca. für eine Stunde in direktes Sonnenlicht legen). Reagiert die LED überhaupt nicht, dann beide Tasten für ca. 5 Sekunden gleichzeitig drücken, bis beide LEDs kurz aufleuchten und danach noch einmal testen (T). Erfolgt überhaupt keine Reaktion, ist das SolarPro II tiefentladen oder defekt.

<u>Wenn noch kein Sender eingelernt ist:</u>
Zum Anmelden der Cloudbox am Solar Pro II, die (P)-Taste für fünf Sekunden drücken, bis die rote LED dauerhaft leuchtet. Das SolarPro II ist jetzt in Lernbereitschaft. Die Lernbereitschaft dauert sechs Sekunden. Innerhalb dieser Zeit das blaue STOP-Feld in der Bedienoberfläche auf dem Computer oder dem Smartphone anklicken. Wenn die rote LED drei mal blinkt, ist die Cloudbox eingelernt.

<u>Wenn bereits ein Sender eingelernt ist:</u>
Genau wie vor vorgehen, aber in der Lernbereitschaft zunächst die STOP-Taste am eingelernten Handsender drücken: Die rote LED erlischt für eine Sekunde und leuchtet danach für weitere sechs Sekunden. Innerhalb dieser Zeit das blaue STOP-Feld in der Bedienoberfläche auf dem Computer oder dem Smartphone anklicken. Auch jetzt blinkt die rote LED drei mal um anzuzeigen, dass die Cloudbox eingelernt ist. (Diese Vorgehensweise für zusätzliche Sender verhindert, dass jemand ohne Berechtigung einen Sender anmeldet.)

Weitere Informationen bitte der Anleitung zum SolarPro II entnehmen.

Zum Testen die rote bzw. die grüne Schaltfläche in der Bedienoberfläche der Cloudbox anklicken. Zum Ändern der Drehrichtung die beiden Drähte, die den Antrieb mit dem SolarPro II verbinden, austauschen.

In der everHome Bedienoberfläche kann beim Geräte-Typ zwischen Rollladen und Markise gewählt werden. Je nach dem ändert sich die Beschriftung der Schaltflächen von ‚HOCH/RUNTER' zu ‚RAUS/REIN'. Weitere wesentliche Auswirkungen hat diese Einstellung nicht.

Informationen zu weiteren Einstellmöglichkeiten, wie zusätzliche Sicherheitsabfrage auf Mobilgeräten, um das unbeabsichtigte Schalten von Aktionen zu vermeiden oder Sperrung des Schaltens von Aktionen, wenn eine Tür geöffnet ist (nur bei Geräte-Typ ‚Rollladen') entnehmen Sie bitte dem über die Bedienoberfläche erreichbare Handbuch „Online Dokumentation". Ebenso zu den Möglichkeiten zusätzliche zeitgesteuerte Schaltbefehle einzugeben.

6. Funktion des Wind-/Sonne-/Regen-Sensors einrichten

Alle Einstellungen werden an der Unterseite des Sensors vorgenommen. Werden die Schwellwerte für die entsprechende Zeit über- oder unterschritten, sendet der Sensor ein entsprechendes Signal an die CloudBox. In der Bedienoberfläche kann eingestellt werden, welchen Aktionen diese Signale zugeordnet werden.

Tastenbeschreibung:

1. oben links: Taste M (Menü)
2. oben rechts: Taste A (Einstellungen)
3. unten links: Taste UP - Kontrolle der Fahrtrichtung (Markise muss einfahren)
4. unten rechts: Taste P2 - Programmiertaste zum Anlernen der Wetterstation in den Empfänger/Cloudbox
5. unten Mitte: Taste Reset bzw. Anzeige einschalten

Elektrischer Anschluss:

Die Wetterstation wird über Photovoltaikzellen gespeist, erfordert also keinen Kabelanschluss.

Ansprechwerte Sonne-Wind-Regen einstellen:

- Sonne

Sonnenstärke 0 Klux:	Sonnensensor löst nicht aus (deaktiviert)
Sonnenstärke 1 – 100 Klux:	Sonnensensor löst aus, wenn die eingestellte Sonnenstärke ununterbrochen um mehr als zwei Minuten überschritten wird. (15 bis 20 Klux ist für den Anfang ein geeigneter Wert.)

- Wind

Windgeschwindigkeit 0 km/h:	Windsensor löst nicht aus (deaktiviert)
Windgeschwindigkeit 1 – 100 km/h:	Windsensor löst aus, wenn die eingestellte Windgeschwindigkeit um mehr als 3 Sekunden überschritten wird. Markise fährt ein. (Es sollte ein Wert eingestellt werden, der geringer ist, als der vom Hersteller der Markise angegebene Maximalwert. Im Zweifelsfall 25 km/h einstellen, die Markise bei Wind beobachten und den Wert ggf. anpassen, also schrittweise den Wert anheben.)

- Regen

Regenwert OFF:	Regensensor löst nicht aus (deaktiviert)
Regenstärke Lo (Regen):	Regensensor löst bei normalem Regen nach einer Minute aus
Regenstärke H1 (leichter Regen):	Regensensor löst bei leichtem Regen nach 30 Sekunden aus.

Nach Auslösen des Regensensors reagiert das Gerät erst nach 15 Minuten wieder auf Sonne und Regen.

Prüfen und Einstellen der Grenzwerte:

Aktuelle Werte ermitteln:

- Reset-Taste drücken	- aktuelle Regenstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken	- aktuelle Sonnenstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken	- aktuelle Windstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken	- Anzeigenfolge wiederholt sich

Eingestellte Werte abfragen:

- M-Taste drücken - eingestellte Regenstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken - eingestellte Sonnenstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken - eingestellte Windstärke wird angezeigt
- A-Taste drücken - Anzeigenfolge wiederholt sich

Werte einstellen:

- M-Taste für zwei Sekunden drücken
  eingestellte Regenstärke blinkt - Regenstärke ändern durch Drücken von A oder UP-Taste
- M-Taste drücken
  eingestellte Sonnenstärke blinkt - Sonnenstärke ändern durch Drücken von A oder UP-Taste
- M-Taste drücken
  eingestellte Windstärke blinkt - Windstärke ändern durch Drücken von A oder UP-Taste
- M-Taste drücken
  Werte sind gespeichert

Verwenden Sie die Werte, die der Hersteller des Sonnenschutzes für das Produkt empfiehlt. Beim Wind- und Regenwächter handelt es sich um eine Schutzfunktion für das Produkt. Man sollte mit geringen Werten beginnen und ggf. schrittweise erhöhen.

7. Den Wind-/Sonne-/Regen-Sensor an der Cloudbox anmelden

Montage:

Der Sensor kann vor oder nach dem Anmelden montiert werden. Der Montageort ist so zu wählen, dass möglichst zu jeder Tageszeit Sonne, Wind und Regen den Sensor gut erreichen. Der Abstand zur Cloudbox sollte möglichst gering sein. Bezüglich der Befestigung die Anleitung beachten, die dem Sensor beiliegt!

Anmeldung:

In der Bedienoberfläche der Cloudbox das Plus-Zeichen neben Geräte anklicken.

1. Bei der Herstellerauswahl „ROMOTEC“ auswählen.
2. Als Gerätemodell: „Funk-Wind-Sonne-Regensensor RSF-WSWRS Solar“ wählen.
3. Wahlweise Gerätebezeichnung ändern und Raum zuordnen.
4. Am Sensor die ‚UP‘-Taste drücken

5 „Gerät hinzufügen“ anklicken

(Ggf. die Sequenz ab 1. wiederholen und die P2-Taste statt UP versuchen)

8. Den Sensor-Meldungen Aktionen zuordnen

Wenn Sensoren und Aktoren eingelernt sind, kann begonnen werden, den Signalen des Sensors entsprechende Aktionen der Aktoren zuzuordnen. Der Sensor sendet Signale, wenn die eingestellten Schwellwerte über- oder unterschreitten werden.

Die Zuordnung erfolgt im Einstellmenü des Sensors in der Bedienoberfläche. Dieses ist beim Einlernen des Sensors offen und kann durch Anklicken des Zahnradsymbols rechts oben auf der Gerätekarte in der Geräteübersicht erreicht werden.

Dem Signal „Wenn der Lux-Wert des Lichtsensors für mehr als 2 Minuten überschritten wird..." kann zum Beispiel die Aktion „Gerät: SolarPro II, Raum ... - Aktion: RUNTER" zugeordnet werden usw.

Einem Signal können beliebig viele Aktionen zugeordnet werden.

Über die Verwendung von Szenarien, Räumen, Gruppen, Karten (Grundrisse) usw. informieren Sie sich bitte in der EverHome-Online Dokumentation.

Für den Fall einer Fernwartung

Klicken Sie in der Bedienoberfläche der Cloudbox oben rechts auf den Pfeil neben der eMail-Adresse.

Geben Sie ein einfaches Passwort ein.

Teilen Sie uns eMail-Adresse und Passwort mit.

Vergeben Sie nach Beendigung der Wartungsarbeiten ein neues, sicheres Passwort.

Anleitung online:

Diese Anleitung ist auch online verfügbar:
https://ozroll.de/anleitungen/everhome_SPII_WSR_web.pdf

Tipp: Speichern Sie den nebenstehenden QR-Link auf Ihrem Smartphone oder Tablet bevor Sie zum,